

Angriff auf die Zehn Gebote

Die Beseitigung der wahren Identität Gottes und des Menschen



**Die Zehn Gebote,
wie sie von Gott
gegeben wurden
2Mo 20:2-17**

I

Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.

II

Du sollst dir kein Bildnis noch irgend ein Gleichnis machen, weder des, das oben im Himmel, noch des, das unten auf Erden, oder des, das im Wasser unter der Erde ist. Bete sie nicht an und diene ihnen nicht. Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifriger Gott, der da heimsucht der Väter Missetat an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied, die mich hassen; und tue Barmherzigkeit an vielen Tausenden, die mich liebhaben und meine Gebote halten.

III

Du sollst den Namen des HERRN, deines Gottes, nicht mißbrauchen; denn der HERR wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen mißbraucht.

IV

Gedenke des Sabbattags, daß Du ihn heiligest. Sechs Tage sollst du arbeiten und alle dein Dinge beschicken; aber am siebenten Tage ist der Sabbat des HERRN, deines Gottes; da sollst du kein Werk tun noch dein Sohn noch deine Tochter noch dein Knecht noch deine Magd noch dein Vieh noch dein Fremdling, der in deinen Toren ist. Denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der HERR den Sabbattag und heiligte ihn.

V

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf daß du lange lebest in dem Lande, daß dir der HERR, dein Gott, gibt.

VI

Du sollst nicht töten.

VII

Du sollst nicht ehebrechen.

VIII

Du sollst nicht stehlen.

IX

Du sollst kein falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.

X

Laß dich nicht gelüsten deines Nächsten Hauses. Laß dich nicht gelüsten deines Nächsten Weibes, noch seines Knechtes noch seiner Magd, noch seines Ochsen noch seines Esels, noch alles, was dein Nächster hat.



**Die zehn Gebote wie
sie vom Römisch
Katholischen
Katechismus
dargestellt werden**

I

Ich bin der HERR, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.

[Zweites Gebot entfernt]

II

Du sollst den Namen des HERRN, deines Gottes, nicht mißbrauchen.

III

Gedenke des Sabbattags, daß Du ihn heiligest.

[Gottes Siegel vom vierten Gebot entfernt]

IV

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.

V

Du sollst nicht töten.

VI

Du sollst nicht ehebrechen.

VII

Du sollst nicht stehlen.

VIII

Du sollst kein falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.

IX

Laß dich nicht gelüsten deines Nächsten Weibes.

X

Laß dich nicht gelüsten deines Nächsten Gut.

[Letztes Gebot geteilt um ein Zehntes zu schaffen]